



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-1727
	Datum: 17.04.2023
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	27.04.2023

Aussteigerprogramme für Anhänger von Extinction Rebellion und der Letzten Generation

Sachverhalt:

Antrag von der AfD Fraktion Bergedorf
Reinhard Krohn, Eugen Seiler, Peter Winkelbach, Herbert Meyer

Die "Letzte Generation" ist gut vernetzt und auch international vertreten. Überschneidungen verschiedener anderen Aktionsgruppen, wie mit der "[Extinction Rebellion](#)" oder der "Save Old Growth", sind auch bekannt.

Wie sehr sich die Gruppierungen vermischen, zeigt das Beispiel **Aimée van Baalen**. Die 1999 in Dresden geborene Blondine ist seit 2019 bei [Fridays for Future aktiv](#), seit 2021 Teil der "Extinction Rebellion" und nennt sich seit 2021 auch **Pressesprecherin der Gruppe "Letzte Generation"**. Ihr Werdegang zuvor: Nach einem freiwilligen sozialen Jahr verkaufte van Baalen von 2016 an zwei Jahre lang Brot in einer Bäckerei, danach arbeitete die gepiercte Abiturientin in einem Tattoo-Studio. Sie [twittert](#) natürlich auch.¹

Die Extinction Rebellion-Bewegung (XR) versetzt ihre Mitglieder und Anhänger sekten-ähnlich in permanente Angst und Weltuntergangspanik. Die Bewegung verbreitet teils sehr radikale Ansichten und manch einer bezeichnet XR auch als „Endzeit-Sekte“, wie etwa Jutta Ditfurth.² Es handle sich hier nicht um eine Umweltbewegung im klassischen Sinne, die sich kritisch, aufklärerisch oder gar links für die Klimakatastrophe und die Zusammenhänge von Naturvernichtung und Kapitalismus interessiere.

Der Mitbegründer von XR, Roger Hallam, bezeichnete den Holocaust als „fast normales Ereignis“ in der Menschheitsgeschichte.³ Manche Aktionen von XR, wie z. B. die „Red Rebel Brigade“ oder symbolische Blutbäder auf öffentlichen Plätzen wirken sehr verstörend. Es wird auch ausdrücklich zu Straftaten aufgerufen unter dem Motto: „Um Aufmerksamkeit zu erreichen,

¹ https://praxistipps.focus.de/letzte-generation-wer-hinter-den-klima-aktivisten-steckt_147495

² <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/jutta-ditfurth-zu-extinction-rebellion-irrationalismus-einer-endzeit-sekte-16422668/gruendungsmitglied-der-gruenen-16422690.html>

³ https://www.zeit.de/news/2019-11/20/extinction-rebellion-gruender-verharmlost-den-holocaust?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F

muss man das Gesetz brechen“, wie Roger Hallam forderte.

Die Bewegung spricht vor allem Kinder und junge Menschen an, die sich noch in der Orientierungsphase ihres Lebens befinden. Es wird vor allem mit Weltuntergangsszenarien gearbeitet oder den Anhängern gepredigt, dass sie die letzte Generation der Menschheit vor der Auslöschung wären.

Zwar behauptet XR, dass Religion keine Rolle spiele, doch scheint es so, dass sich die Bewegung zur Ersatzreligion für ihre noch orientierungslosen Anhänger geriert. Es handelt sich hier aber vermutlich um eine Sekte, welche ihre Mitglieder massiv manipuliert. Die Anhänger folgen fast willenlos ihren Führern und gelten als fanatisch, weil auch die Auseinandersetzung mit kritischen Fragen unmöglich scheint.

Es ist daher notwendig, so schnell wie möglich Aufklärungskampagnen für Kinder und Jugendliche und Aussteigerprogramme für Anhänger in Bergedorf zu schaffen, um sie aus den Fängen der vermeintlichen Sekte zu befreien und ihnen wieder Hoffnung zu geben sowie die Angst vor einem Weltuntergang zu nehmen.

Petition/Beschluss:

Die Bezirksversammlung möge daher beschließen:

1. Die Bezirksversammlung bittet die zuständige Stelle ein Aussteigerprogramme für Anhänger von Extinction Rebellion und der Letzten Generation in Bergedorf zu initiieren.
2. Weiter soll eine Aufklärungskampagne durch den Bezirk dabei unterstützend mitwirken, Kinder und Jugendliche über die extremistischen Tendenzen von Extinction Rebellion und der Letzten Generation aufzuklären und damit Präventionsarbeit leisten.

Anlage/n:
